



Bilder: Kisters

Viele Daten im Fluss: Für die Prozessüberwachung müssen verschiedenste Informationen zusammenlaufen und überprüft werden. Da dies nicht systemintern gelingen kann, sollte eine flexible und übergreifende Drehscheibe die Daten zentral sammeln und gezielt verarbeiten. So wird gerade im Zusammenhang mit regulierungsbedingten Anpassungen interner Abläufe wieder wertvolle Arbeitskraft frei.

Schnelle Hilfe bei der Fehlersuche

Regulierung Es gibt eine Fülle an unterschiedlichen Tools, um die Einzelabläufe im Tagesgeschäft zu unterstützen. Was bisher fehlte, ist jedoch die Möglichkeit eines system- und lösungsübergreifenden Monitorings.

➤ Energieversorger eint unabhängig von der Marktrolle oft das gleiche Problem: Die Komplexität der energiewirtschaftlichen Prozesse und die wiederkehrenden Anpassungserfordernisse binden wichtige Kräfte im Fachbereich. Der Ruf nach mehr Übersicht und Flexibilität im Tagesgeschäft wird immer lauter. »Dringend benötigt sind Lösungen, die die einzelnen Abläufe aus Anwendersicht überwachen und erforderliche Handlungen vorgangsbezogen hinterfragen«, weiß Dr. Oliver Chadenas, Produktmanager im Bereich EDM-Systeme bei Kisters, aus den Rückmeldungen der Branche. Demnach verfügen die Marktrolle über eine Fülle an unterschiedlichsten Werkzeugen, um die spezifischen Einzelabläufe im Tagesgeschäft informationstechnisch zu unterstützen. Was fehlt, seien jedoch Möglichkeiten eines system- und lösungsübergreifenden Monito-

rings zur Sicherung des Gesamtüberblicks. Ein Beispiel hierfür ist die Gasallokation auf Seiten des Gasnetzbetreibers. Bei diesem Prozess greifen verschiedene Räder ineinander: vom Abruf der Lastgangsdaten und deren Import ins EDM-System über das Einspielen der Prognosetemperatur, das Ausrollen der Standardlastprofile, die Aggregation und Bilanzierung bis hin zur Plausibilisierung der Allokationssummen und die Weitergabe an die Marktpartner via Marktkommunikation.

GEFAHR FINANZIELLER NACHTEILE

Trotz diverser potenzieller Fehlerquellen auf diesem Weg muss der Vorgang bis 12 Uhr eines jeden Tages korrekt abgeschlossen sein. Denn wer die Daten nicht rechtzeitig und formal sowie inhaltlich richtig versendet, riskiert Ersatzwerte, die durchaus zu Buche schlagen. »Bei einem Stadtwerk

mit mehreren Hunderttausend Zählpunkten kann der Verlust im vier- bis fünfstelligen Bereich liegen, wenn nur an einem Tag nicht allokiert wird«, so Chadenas. Große EVU nehmen so teils enormen Aufwand für die Entwicklung individueller Lösungen in Kauf, um Abläufe gezielt beobachten und nachverfolgen zu können. Diese Möglichkeit bleibt kleinen und mittelgroßen Unternehmen wegen begrenzter Kapazitäten oft verwehrt. Sie müssen weiter einzelne Vorgänge manuell auf Fehler prüfen, wobei wichtige Arbeitskraft gebunden wird. Für eine sichere Abwicklung des Tagesgeschäfts sollte der Sachbearbeiter über den jeweiligen Prozessstatus stets im Bilde sein. Er muss so früh wie möglich erkennen, wo Probleme entstanden sind und eventuell noch manueller Klärungsbedarf besteht. Es gilt, die entsprechenden Informationen, die an unterschiedlichsten Stellen im System

Allokationsstatus		Feb 2 2012	Feb 3 2012	Feb 4 2012	Feb 5 2012	Feb 6 2012	Feb 7 2012
Marktgebiet	Bilanzstern	Status	Status	Status	Status	Status	Status
NCHB40010670012	SLPsyn	✓	✓	✓	✓	✓	✗
NCHB40010670120	SLPsyn	✓	✓	✓	✓	✓	✗
NCHB40010860018	SLPsyn	✓	✓	✓	✓	✓	✗
NCHB40010860049	SLPsyn	✗	✗	✗	✗	✗	✗
NCHB40010920000	SLPsyn	✓	✓	✓	✓	✓	✗
NCHB40011040000	SLPsyn	✓	✓	✓	✓	✓	✗
NCHB40011060001	RLMmT	✓	✓	✓	✓	✓	✗
NCHB40011060059	SLPsyn	✓	✓	✓	✓	✓	✗
NCHB40011090135	RLMmT	✓	✓	✓	✓	✓	✗
NCHB40011130003	SLPsyn	✓	✓	✓	✓	✓	✗
NCHB40011130004	SLPsyn	✓	✓	✓	✓	✓	✗
NCHB40011150000	SLPsyn	✓	✓	✓	✓	✓	✗
NCHB40011190000	RLMmT	✓	✓	✓	✓	✓	✗
NCHB40011260040	RLMmT	✓	✓	✓	✓	✓	✗



Mehr Übersicht: Mit dem Geschäftsprozessmonitor, den Kisters und InterSystems für die Gasallokation entwickelt haben – aber für weitere Anwendungen anpassen wollen –, lassen sich Fehler erkennen, und er erlaubt gegenzusteuern. Ein Dashboard lässt den Anwender etwa sehen, ob alle Lastgänge importiert sind und Nominierungen versandt wurden.

verborgen liegen, zusammenzuführen und vorgangsbezogen auszuwerten.

»Problematisch ist dabei, dass sich ein bestehendes Prozessgefüge nicht selbst überwachen kann«, so Chadenas. Daher arbeitet Kisters seit 2011 mit InterSystems an einer Lösung, die außerhalb des eigenen Systems BelVis die verschiedenen Programmkomponenten im Bereich der Gasallokation aus Anwendersicht überwacht.

FLEXIBLE SCHNITTSTELLEN BASIS

Die Funktionsweise des sogenannten »Geschäftsprozessmonitors«, der zunächst auf Netzbetreiber und Bilanzkreisverantwortliche abzielt und auf weitere Bereiche und Marktrollen ausgedehnt werden soll, wurde auf der E-world 2012 erstmals vorgestellt. »Grundvoraussetzung einer solchen Lösung ist die umfassende Schnittstellenflexibilität, kombiniert mit regelbasierter Intelligenz und sehr gutem Laufzeitverhalten«, so Peter Schulte, Manager Core Technology Business bei InterSystems. »Nur so lässt sich der zur Prozessüberwachung und -steuerung

erforderliche Informationsaustausch reibungslos und automatisiert realisieren.« Das Zusammenspiel aus Integrationsplattform, Datenbank und BI-Werkzeugen kann an Bedürfnisse einzelner Marktrollen angepasst werden. Alle prozessrelevanten Informationen treffen zentral aufeinander und können gezielt verarbeitet werden.

»Über ein intuitiv aufgebautes Dashboard können die Sachbearbeiter mit Blick auf einen einzigen Bildschirm sofort erkennen, ob alle Lastgänge importiert sind, Wetterdaten eingelesen wurden, die Allokationen vollständig vorliegen, Prognosen erzeugt und Nominierungen versandt wurden«, so Schulte. »Zudem wissen sie auf Anhieb, wo sie ansetzen müssen, falls es bei einem Prozessschritt hakt. Die Verantwortlichkeiten sind klar zuordenbar.«

Dies setzt eine weitreichende Funktionalität des Systems voraus. Es muss etwa erkennen können, ob alle erforderlichen Werte aus der Zählerfernablesung eingegangen sind und den Plausibilitäts-Check bestanden haben. Wenn der Teufel im Detail besiegt

werde, können Fachabteilungen laut Chadenas viel Zeit im Alltag sparen. Als weiteren Vorteil führt Schulte die Revisionsfähigkeit an, die durch die integrierte hochperformante Persistenzschicht erreicht werde – welche jeden Prozessstatus, Eingangs- und Ausgangsdaten sowie eventuelle Fehler mit exaktem Zeitstempel speichert.

ZEIT FÜR VORGABEN-UMSETZUNG

In der systematischen Kontrolle der Geschäftsprozesse und der Flexibilität der IT sehen Chadenas und Schulte die großen Herausforderungen für alle Akteure. Vor dem Hintergrund komplizierter werdender Marktvorgaben zählen Transparenz und Automatisierung im Tagesgeschäft. »Wenn ein EVU beim Aufbau und der regulierungsbedingten Anpassung interner Abläufe zukünftig auf Mitarbeiter zurückgreifen kann, die bisher mit der manuellen Aufarbeitung des Tagesgeschäfts voll ausgelastet waren, ist schon ein wichtiger Schritt in Richtung Zukunft gemacht«, sind sich beide einig.

www.intersystems.de, www.kisters.de

Automatisierter Markterfolg!

Verschärfte Vorgaben des Gesetzgebers erhöhen kontinuierlich die Prozesskomplexität im Energiemarkt – unabhängig von der Marktrolle. Zudem schürt die Gesetzgebung die Service-Nachfrage: Um nicht den Überblick zu verlieren, sind funktionierende Standardprozesse für **WiM, MaBiS und Lieferantenwechsel** die Grundvoraussetzung. Damit erhöht sich neben dem **prozessualen Aufwand** vor allem die **Komplexität** in der EDIFACT-Datenverarbeitung deutlich. COUNT+CARE als verlässlicher Partner sorgt hier mit einer maßgeschneiderten und **hochautomatisierten** Lösung, die alle rechtlichen Vorgaben erfüllt, für Entlastung und sichert so Ihre Wettbewerbsfähigkeit.

Erfahren Sie mehr zu konkreten Möglichkeiten der **Prozessunterstützung**, mit der Sie Zeit gewinnen, um sich ganz auf **Ihr eigentliches Tagesgeschäft** konzentrieren zu können und sprechen Sie gleich heute mit uns: Ihre Fragen beantwortet unser Vertriebsleiter Ralf Lamsfuß unter 06151/404-6150. Oder besuchen Sie uns **auf dem BDEW Kongress 2012 vom 26.–28.06.2012 im InterContinental in Berlin**. Wir freuen uns auf interessante Gespräche und angeregte Diskussionen mit Ihnen!



www.countandcare.de



COUNT+CARE

Ihr Partner für alles, was zählt.